

Gemeinde Cammin

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Cammin

Sitzungstermin: Mittwoch, 14.11.2012
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:20 Uhr
Ort, Raum: Vereinsgebäude, 17094 Cammin, Lindenstraße 4

Anwesende:

Frau Annett Stern
Herr Uwe Berke
Herr Edgar Ebert
Herr Norbert Kinder
Frau Karola Seidel
Herr Andreas Stern

Abwesende:

Herr Wolfgang Fischbach

Entschuldigt

Niederschrift:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Frau Stern eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter.
Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt.
Mit 5 anwesenden Mitgliedern ist die Gemeindevertretung beschlussfähig.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Keine Einwohner anwesend.

zu 3 Änderungsanträge und Billigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird erweitert. Unter Punkt 11 wird die BV 02GV/12/013 „Vereinbarung über anteilige Erstattung von Verfahrenskosten“ behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.09.2012

Die Niederschrift der Sitzung vom 17.09.2012 wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses, des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

- Seit August diesen Jahres ständige Nachfragen an das OA Herrn, warum auf dem neuen Abschnitt der MST 24 eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h aufgestellt wurde. Nach mehreren Nachfragen seitens des OA bei der Straßenmeisterei wurde die Geschwindigkeit dann doch auf 80 km/h hochgesetzt.
- Am 23.09.12 fand der diesjährige Seniorentanz statt
Dank an die Herren Uwe Berke und Andreas Stern für ihre Unterstützung
- 29.09.12 fand das alljährliche Abangeln des Anglervereins statt
- Ortsbegehung gemeinsam mit Uwe Berke, Zusammenstellung einer Liste mit möglichen bzw. notwendigen Arbeiten für die nächste Zeit, gravierende Mängel bei den Spielplätzen in Godenswege und in Cammin festgestellt, die DEKRA führte am 20.09.12 auf den Spielplätzen mit einem hohen finanz. Aufwand Kontrollen durch und stellte keine Mängel fest
- 04.10.12 wurde die Auflösung des Vereins Regionalwerk auf einer Mitgliederversammlung beschlossen
- 05.10.12 fand die Wehrführerwahl unserer FFW und die Wahl des stellvert. Wehrführers statt
- Am 09.10.12 fand eine Sitzung der TAB (Abwasser) statt. Die Mengengebühr wurde um 0,14 € von vormals 5,21 €/m³ auf nunmehr 5,35 €/m³ angehoben. Begründet wurde die Unterdeckung (Grund für die Erhöhung) durch den vermehrt auftretenden Starkregen und den damit im Zusammenhang stehenden Überschwemmungen im Sommer 2011
- 11.10.12 fand wieder eine Bürgermeisterberatung statt. Die Stadt Burg Stargard hat die Gemeinde Holldorf verklagt bezüglich der Zahlung des Schullastenausgleichs.
- Am 23.10.12 Information von Herrn Wohlgemuth dass für die Straßen Cammin-Godenswege, Godenswege –Burg Stargard die Straßenmeisterei zuständig ist, in Einzelfällen wird auch Trikoland als Subunternehmen für die Straßenmeisterei aktiv

- Am 01.11.12 fand erneut eine Bürgermeisterberatung statt. Informationen zu der neuen Aufgabenverteilung des Amtes (notwendig, da viele AN in den Vorruhestand gehen) sowie zu den Problemen zwischen Bürgermeistern und Verwaltung
- 05.11.12 Anfrage von Hr. Harbarg, ob Cammin am 23.06.13 Zielort für eine musikalische Radwandertour sein möchte. Die Teilnehmerzahl wurde mit 150- 300 angegeben. Asage erteilt, Teilnehmerzahl zu groß für unsere kleine Gemeinde. RS mit Anglerverein und FFW mit gleichem Ergebnis. Hohe Kosten und großer Aufwand für die Gemeinde, neuer Zielort Bornmühle

zu 6 Bestätigung der Wahl des Wehrführers und Ernennung zum Ehrenbeamten
Vorlage: 02GV/12/010

Beschluss:

Der Wahl des Kameraden Andreas Stern, Riepker Straße 8, 17094 Cammin OT Riepke zum Wehrführer wird zugestimmt. Der Kamerad Andreas Stern wird für die Dauer der Amtszeit zum Ehrenbeamten ernannt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 7 Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers und Ernennung zum Ehrenbeamten
Vorlage: 02GV/12/009

Beschluss:

Der Wahl des Kameraden Edgar Ebert, Feldstraße 4, 17094 Cammin zum stellvertretenden

Wehrführer wird zugestimmt. Der Kamerad Edgar Ebert wird für die Dauer der Amtszeit zum Ehrenbeamten ernannt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 8 Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Cammin 2012 bis 2015
Vorlage: 02GV/12/011

Die Gemeindevertretung gibt das Haushaltssicherungskonzept zur Überarbeitung an die Verwaltung zurück. Die Gemeindevertretung ist der Meinung, dass die genannten Zahlen nicht fundiert sind. Es fehlt der Gemeindevertretung an konkret ausgearbeiteten Vorschlägen – es sollte überprüft werden, ob eine Mieterhöhung möglich ist und die Gemeinde sollte Grundstücke, die sie nicht benötigt, zum Kauf anbieten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Cammin für den Zeitraum 2012 bis 2015 (siehe Anlage).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	0
Ablehnung:	5
Enthaltung:	0

zu 9 Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und
Gewerbesteuer in der Gemeinde Cammin
(Hebesatz-Satzung der Gemeinde Cammin)
Vorlage: 02GV/12/008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Cammin beschließt die

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde
Cammin
(Hebesatz-Satzung der Gemeinde Cammin)

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 10 Kreditumschuldung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Eilentscheidung der Bürgermeisterin vom 5.10.2012 über die Umschuldung des Darlehens Nr. 6706369003 für die „Wohnungsmodernisierung 10 WE“ in Höhe von 260.300,00 EUR zu genehmigen. Den Zuschlag erhält die Sparkasse Mecklenburg-Strelitz mit einem Zinssatz in Höhe von 1,99 %. Der Zinssatz ist festgeschrieben bis zum 30.09.2022.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 11 Vereinbarung über anteilige Erstattung von Verfahrenskosten
Vorlage: 02GV/12/013

Ergänzung zum Sachverhalt:

Die Gemeinde Cammin erkannte die Zahlung der Rückforderungsansprüche im Bezug auf den Schullastenausgleich an die Stadt Burg Stargard mit Beschluss vom 07.05.2012 unter Vorbehalt an und stellte die Mittel in den Haushalt 2012 ein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Vereinbarung über die anteilige Erstattung der Verfahrenskosten zur Durchführung eines Musterprozesses zu und bevollmächtigt die Bürgermeisterin sowie ihren Stellvertreter zur Unterzeichnung dieser Vereinbarung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 12 Sonstiges

Herr Norbert Kinder nimmt ab 18.45 Uhr an der Gemeindevertretersitzung teil.

Baumfällungen Lindenstraße

- 05.10.12 Information von Uwe Berke, dass einige Linden in der Lindenstraße nicht mehr sicher sind. Daraufhin Begehung am 06.10.12 in der Lindenstraße mit der Feststellung, dass 8 Bäume stark marode sind, Sachverhalt als Mail an das OA weitergeleitet. Am 08.10. Besichtigung durch Herrn Ruchay vom OA und am 12.10. durch Herrn Wohlgemuth mit Mitarbeitern des LK- Umweltamt. Inzwischen liegt die Fällgenehmigung für 3 Linden vom Landkreis vor. Ein Angebot von „Seil und Säge“ ist eingegangen und liegt im Amt vor. Die Gesamtkosten sind sehr hoch. In diesem Jahr werden die 3 Linden gefällt, die jungen Linden werden einen fachmännischen Erziehungschnitt erhalten und 3 neue Linden werden in diesem Jahr gepflanzt. Ansonsten umfasst das Angebot der Fachfirma noch 1 Baum für Kronenpflege und

14 Bäume für Kronen- bzw. Kronensicherungsschnitt. (Kosten ca. 7100€) Anfrage an den Landkreis nach dem Bestehen des Alleefonds – mit Bestätigung durch den Landkreis, hierzu Fördermittelantrag für das nächste Jahr beim Umweltamt gestellt - nur besondere Alleen werden noch gefördert mit 50-60 % durch den LK

Anfrage der Firma Agrar-Pool-GmbH zur Errichtung einer Photovoltaik Anlage in Cammin

- Firma wurde von Herrn Köppen beauftragt Anfrage an die Gemeinde zu stellen
- Alternative zu Windkraftträder
- Standort weit außerhalb des Ortes geplant
- Anfrage bei mir am 07.11.12 eingegangen
- Rücksprache mit Herrn Granzow Bauamt am 08.11.12
- Heute „inoffizieller Beschluss“
- Dann Termin mit Herrn Köppen, Firma, Bauamt und Frau Stern
- Es muss ein vorhabenbezogener B-Plan durch die Gemeinde beschlossen werden
- Dann muss ein Städtebaulicher Vertrag beschlossen werden, keine Kosten zu Lasten der Gemeinde
- In diesem Vertrag wird auch geregelt z. Bsp. die Erschließung, Einzäunung, Rückbaupflicht
- Gemeinde wird vom Amt hierbei begleitet
- Rücksprache durch meine Person mit Herrn Reich, Firma hat Antrag bei der Edis bezüglich der Einspeisungsstelle gestellt- wird der vorgeschlagenen Einspeisungsstelle seitens der Edis zugestimmt- dann ok. Wenn die Einspeisungsstelle zu weit entfernt ist, wird aus dem Projekt wohl nichts

Hinweis des Bürgers Hr. Kreienbrink

- Hr. Kreienbrink bemängelt die zerstörte (Bretter rausgebrochen) Bank am Rastplatz
In den Tisch wurde ein Hakenkreuz eingeritzt

Die Gemeindevertretung erstattet Anzeige (Hakenkreuz), das Ordnungsamt wurde sofort informiert.

Abstimmungsergebnis zur Errichtung einer Photovoltaikanlage:

Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

Nichtöffentlicher Teil:

Stern
Bürgermeisterin

Jungerberg
Schriftführerin